



VERANSTALTUNG
V 2024-043

27. November 2024
Ra/Ke

Zweites Online-Werkstattgespräch „Chemie³- Praxisguide Nachhaltigkeitsberichterstattung“ vom VCI am 9. Dezember 2024

Künftig werden Investoren und Kreditgeber **Nachhaltigkeitsberichte** deutlich häufiger als **Entscheidungsgrundlage für Investitionen** heranziehen. Die Anforderungen dafür sind in der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (*Corporate Sustainability Reporting Directive*, CSRD) und der EU-Taxonomie definiert. Am 8. November 2024 fand hierzu ein erstes Online-Werkstattgespräch „Chemie³- Praxisguide Nachhaltigkeitsberichterstattung“ statt, organisiert vom Verband der Chemischen Industrie e. V. (VCI) ([IKW-Veranstaltung-Information V 2024-039](#)).

Das zweite Werkstattgespräch findet **online am 9. Dezember von 9:00 - 10:30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist über diesen [Link](#) bis zum 5. Dezember 2024 möglich.** Weitere Informationen zur Einwahl erhalten Sie am Tag vor dem Werkstattgespräch. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Kathrine Link (link@vci.de) zur Verfügung. Teilnehmen können Mitarbeiter von VCI-Mitgliedsfirmen, zu denen auch die Mitgliedsfirmen von Fachverbänden (z. B. IKW) zählen.

Der „[Chemie³-Praxisguide Nachhaltigkeitsberichterstattung](#)“ bietet konkrete Unterstützung, den die drei Allianzpartner BAVC, IGBCE und VCI unter dem Dach der gemeinsamen Nachhaltigkeitsinitiative **Chemie³** entwickeln. Der Praxisguide soll Hilfestellungen insbesondere für KMU geben und auch die Chancen der Berichterstattung aufzeigen. Begleitet wird der Prozess von der Nachhaltigkeitsagentur fors.earth GmbH und einer Facharbeitsgruppe aus Unternehmen sowie Betriebsräten, um die praktische Anwendbarkeit und den Nutzen für Unternehmen sicherzustellen.

Der VCI lädt zum zweiten digitalen Werkstattgespräch ein. Diese Aktivität ergänzt unsere Arbeit im IKW, die Mitglieder zum Thema Nachhaltigkeit zu unterstützen. Im Zentrum der Veranstaltung stehen die doppelte Wesentlichkeitsanalyse und strategische Ableitungen daraus:

1. Vorstellung der **Ziele und Schritte aus den Kapiteln „Wesentlichkeitsanalyse“ und „Strategische Ableitungen“** (Darstellung der Wertschöpfungskette, Abgrenzen des Konsolidierungskreises, Einbindung der Arbeitnehmervertretung und weiterer Stakeholder, bestehende Managementsysteme etc.)
2. Vorstellung der **Tools zur Identifikation von IROs (Impacts, Risks und Opportunities), Durchführung und Dokumentation der Wesentlichkeitsanalyse sowie Wissensvermittlung für die strategische Nachhaltigkeit.**

Außerdem wird die Umsetzung der Berichterstattung anhand von **Unternehmensbeispielen von Boehringer Ingelheim International GmbH und Evonik Industries AG** vorgestellt.

Verantwortlich: Bereich Schönheitspflege / Dr. Julija Raiz-Durmus
T +49.69.2556-1366 / F +49.69.237631 / JRaiz@ikw.org

Bereich Haushaltspflege / Dr. Thorsten Kessler
T +49.69.2556-1322 / F +49.69.237631 / tkessler@ikw.org

NUR ZUM INTERNEN GEBRAUCH IN IKW-MITGLIEDSFIRMEN

Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e.V. / Mainzer Landstraße 55 / 60329 Frankfurt am Main